

DOKUMENTANALYSE

1863-00-00_Oberndorf_Schiffmeisterbrief_Tittmoning_Gips.pdf

1. Dokumentuebersicht

Originaldatei:	Image_00242.pdf
Neuer Dateiname:	1863-00-00_Oberndorf_Schiffmeisterbrief_Tittmoning_Gips.pdf
Dokumenttyp:	Geschaeftsbrief mit Verschlussmarken (Schiffmeister, Wasserweg-Befoerderung auf der S...
Originaltitel:	Kein gedruckter Titel; handschriftlicher Geschaeftsbrief
Seitenanzahl:	1 (Traegerblatt mit 2 aufgeklebten Dokumentteilen: verschlossener Briefumschlag + geoeff...
Sprache(n):	Deutsch (19. Jahrhundert, Kurrentschrift)
Gesamtbewertung:	Confidence: NIEDRIG-MITTEL (ca. 58%) - Briefumschlag-Adresse teilweise lesbar; Briefte...

2. Vollstaendige diplomatische Transkription

Teil A: Briefumschlag (oben, mit Verschlussmarken)

Kopfzeile (Traegerpapier):

Unter goettlichem Geleite...

Spaetere Annotationen (maschinenschriftlich):

BEFOERDERUNG AUF DEM WASSERWEGE !

1863 Brief mit VERSCHLUSSMARKEN d.SCHIFFMEISTERS Franz Pfoes OBERNDORF
nach Tittmonig

Verschlussmarken (2 Stueck, ovale Praegesiegel):

Text (identisch auf beiden Marken):

FRANZ PFOES

SCHIFFMEISTER

in

OBERNDORF

SALZBURG

Adresse auf dem Umschlag (handschriftlich, Kurrent):

An

[[Herrn?]] [[Poschacher?]] [[Schanz?/Franz?]]=
handlung [[und?/in?]] [[Gips?]] [[guet?/fabrik?]]
[[pflae?/stlae?]]ger
in
[[fraen?/fuer?]] Tittmoning.

Anmerkung: Empfaengeradresse schwer lesbar. Moeglicherweise an einen Herrn Poschacher (Eisenhandlung und/oder Gipsfabrik/Gipslager) in Tittmoning. Der Name 'Poschacher' erscheint auch in anderen Dokumenten dieser Sammlung.

Teil B: Geoeffneter Brief (unten)

Spaetere Annotation (zwischen den Dokumentteilen):

"Ihren Brief haben wir "DURCH DEN POSTKNECHT" richtig erhalten.
Wenn es moeglich ist so bringen sie schon einen denn das WASSER VON
HALLSTEIN IST SEHR WENIG!.Es koennten nicht mehr anladen als 70 Fassl
Gipps.Wenn einer kommt so bekommen sie einen Brief!"

Anmerkung: Sammlungsannotation mit Zusammenfassung/Zitat des Briefinhalts. Kernaussage: Niedrigwasser der Hallsteiner Ache/Salzach begrenzt die Ladung auf maximal 70 Fass Gips. Hinweis auf Kommunikation per Postknecht.

Datum (handschriftlich):

Oberndorf, am [[27?/22?]] [[8?/8bris?]] 6[[3?]].

Anmerkung: Datum unsicher. Moeglich: 27. [Oktober?] 1863 oder 22. August 1863. '8bris' = Oktober (lat. Monatskuerzung). Die '63' deutet auf 1863 hin, passend zur Annotation. Fuer ISO-Datum wird 1863-00-00 verwendet.

Anrede:

Werthester Freund!

Brieftext (handschriftlich, Kurrentschrift):

Ihren[[brief?]] haben wir Durch den [[Post?]]knecht[[ung?/ig?]]
erhalten. Wenn es moeglich [[ist?]] so bringen Sie
schon einen [[Fuer?/Den?]] denn das Wasser von Hallstein
[[ist?]] sehr wenig [[Es?/so?]] [[koenn?]]ten nicht [[mehr?]] [[an?]]laden
als 70 [[od?/a?]] 31 Gipps. Wenn einer kommt so be=
kommen sie einen Brief.

Anmerkung: Lesung orientiert sich teilweise an der Sammlungsannotation. 'Hallstein' = Hallein oder Hallsteiner Gewaesser (Wasserstand). Der Schiffmeister teilt mit, dass wegen Niedrigwasser maximal 70 (oder 31?) Fass Gips geladen werden koennen. '70 od. 31' unsicher - moeglicherweise '70 Fassl' wie in der Annotation.

Grussformel und Unterschrift:

[[Ergebenst?/Achtungsvoll?]] [[Ihr?]]
Franz [[Pfoes?/Pfos?]].

Verschlussmarken auf dem Brief (2 Stueck, unten):

[Identisch mit den Umschlagmarken: FRANZ PFOES / SCHIFFMEISTER / in /
OBERNDORF / SALZBURG]

Archivnummer (Traegerpapier, unten links):

53

3. Stempel- und Siegelanalyse

Merkmal	Beschreibung
Typ	Verschlussmarke / Praegestempel (Oblatensiegel)
Anzahl	4 Stueck (2 auf Umschlag, 2 auf Brief)
Form	Oval
Farbe	Schwarz/dunkelbraun (gepraegte Papieroblate)
Text	FRANZ PFOES / SCHIFFMEISTER / in / OBERNDORF / SALZBURG
Zahlen/Wert	Keine

Position	Umschlag: als Verschluss auf der Rueckseite; Brief: am unteren Rand
Ueberschneidung	Umschlag-Marken ueberlappen teils mit Brieffalz
Historischer Kontext	Persoenliches Berufssiegel eines Schiffmeisters (Salzach-Schiffahrt). Franz Pfoes betrieb offenbar einen
has_stamp	true

4. Abrechnungsanalyse

Das Dokument ist ein **Geschäftsbrief**, keine Rechnung oder Frachtbrief. Es enthaelt keine Abrechnungsfelder, Tabellen oder Betraege. Einzige Mengenangabe: maximal 70 Fass Gips (Kapazitaetsgrenze wegen Niedrigwasser).

Position	Menge	Anmerkung
Gips (Fass)	max. 70 Fass	Kapazitaetsgrenze wegen Niedrigwasser Hallstein

5. Strukturierte Metadaten

Feld	Wert
date_original	Oberndorf, am [[27?/22?]] [[8?/8bris?]] 6[[3?]].
date_iso	1863-00-00 (Tag und Monat unsicher)
places	Oberndorf bei Salzburg (Ausstellungsort, Sitz des Schiffmeisters); Tittmoning (Empfaengerort); Hallst
persons	Franz Pfoes (Schiffmeister in Oberndorf bei Salzburg, Absender); [[Poschacher?]] (Empfaenger, Eise
goods	Gips (in Faessern)
quantities	Maximal 70 Fass (Kapazitaetsgrenze)
weights_measures	Keine Gewichtsangaben
amounts	Keine Betraege
currencies	Keine
has_stamp	true (4 ovale Verschlussmarken 'FRANZ PFOES SCHIFFMEISTER in OBERNDORF SALZBURG')
has_accounting_section	false

6. Moderne deutsche Lesefassung

Nur auf Basis der Transkription. Keine Ergänzungen. Grosse Teile unsicher.

Briefumschlag:

An [[Herrn?]] [[Poschacher?]], [[Eisenhandlung?]] und [[Gips?]][[fabrik?/lager?]], in Tittmoning.
[Verschlossen mit Oblatensiegel: Franz Pfoes, Schiffmeister in Oberndorf, Salzburg]

Brief:

Oberndorf, am [[27.?]] [[Oktober?]] [[18]]63.

Wertester Freund!

Ihren Brief haben wir durch den Postknecht richtig erhalten. Wenn es moeglich ist, so bringen Sie schon einen [Kahn/Fracht], denn das Wasser von Hallstein ist sehr wenig. Es koennten nicht mehr anladen als 70 [[oder 31?]] Fass Gips. Wenn einer kommt, so bekommen sie einen Brief.

[[Ergebenst?]]

Franz [[Pfoes?]]

Analyse erstellt am 2026-03-06. PROBLEMATISCH: Datum nur aus Kontext als 1863 bestimmbar. Brieftext in Kurrentschrift schwer lesbar. Verschlussmarken hingegen einwandfrei lesbar und historisch bemerkenswert.